

 <p>Städt. Hellweg-Museum Geseke / Arens Alexander [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Follis des Diocletian</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Münzen, Medaillen, Zahlungsmittel</p> <p>Inventarnummer: 0000.2376</p>
---	--

Beschreibung

Follis des Diocletian (8,31 g, RIC 43a). Die Münze zeigt auf der einen Seite die Büste des Kaisers mit Lorbeerkranz im Profil nach rechts. Rückseitig Moneta mit Waage und Füllhorn nach links. Mit Diocletian endete die Zeit der Soldatenkaiser. Diocletian führte zahlreiche Reformen durch.

Im Bestand des Geseker Hellweg-Museums befinden sich etliche Münzen aus der römischen Kaiserzeit. Als Fundort lässt sich nur in wenigen Fällen Geseke belegen. Bei manchen Münzen kann dagegen als sicher angenommen werden, dass sie nicht in unserem Raum gefunden wurden.

Die römischen Münzen wurden in den frühen 1990er Jahren mit Hilfe von bzw. durch Dr. Peter Ilisch bestimmt.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Ø 2,3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 300-303 n. Chr.
wer
wo Pavia
[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

	wer	Diokletian (236-312)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Moneta
	wo	

Schlagworte

- Büste
- Füllhorn
- Lorbeerkranz
- Waage (Meßinstrument)